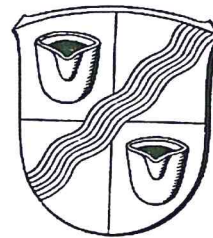


Gemeinde Sinn

Jordanstraße 2, 35764 Sinn
Tel.: 0 27 72/50 07-0, Fax: 0 27 72/50 07-33



NIEDERSCHRIFT

Sinn, den 02.12.2016

Gremium	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation
Sitzungsnummer	4. Sitzung, XVIII. Legislaturperiode - Fortsetzung
Datum	Montag, den 05. Dezember
Sitzungsbeginn	19.00 Uhr
Sitzungsende	21:35 Uhr
Sitzungsort	Sinn, Sitzungssaal im Rathaus OT Sinn

Anwesenheit

Vorsitzender: Herr Michael Krenos, Sinn

Mitglieder: Herr Raimund Bayer, Sinn
Frau Nadine Bieber, Sinn
Herr Erhan Özdemir, Sinn
Herr Karl-Heinz Becker, Sinn-Fleisbach
Frau Ann-Katrin Sauer, Sinn
Herr Marco Olivieri, Sinn-Fleisbach

Gemeindevorstand: Herr Bürgermeister Hans-Werner Bender, Sinn-Fleisbach
Herr Christioph Herr, Sinn
Frau Sabine Reucker, Sinn
Herr Jochen Schwahn, Sinn

Gemeindevertretung: Herr Peter Ballatz, Sinn

von der Verwaltung: Frau Christina Fricke, Schriftführerin

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

Tagesordnung - Fortsetzung

7. Beratung und Beschlussempfehlung zum Entwurf des Haushaltsplanes 2017 mit Haushaltssatzung, Stellenplan und Anlagen
(Drucksachen-Nr. B 2016/0179)
 8. Steuerungsrelevante Produkte und Informationen zum Produktbuch
 9. Beratung und Beschlussempfehlung über den Entwurf des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2017 sowie für den Planungszeitraum bis zum Jahr 2020
(Drucksachen-Nr. B 2016/0180)
 10. Beratung und Beschlussempfehlung über die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2017
(Drucksachen-Nr. B 2016/0181)
 11. Informationen zum Ratsinformationssystem
 12. Bekanntgabe und Verschiedenes
-

Eröffnen der Sitzung (Fortsetzung) und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Organisation Herr Michael Krenos eröffnet die Fortsetzung der 4. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Organisation (nachfolgend Ausschuss FWO) in der XVIII Legislaturperiode, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Krenos weist darauf hin, dass es zu Punkt Nr. 8 keine Beschlussvorlage gibt und dieser daher zusammen mit Tagesordnungspunkt Nr. 7 abgehandelt wird. Für die nachfolgende Sitzung wird über die Tagesordnungspunkte 7, 8 und 9 gemeinsam beraten.

Herr Bayer regt an, mit der Besprechung der steuerungsrelevanten Punkte zu starten. Er weist darauf hin, dass einige der im Produktbuch aufgeführten Ziele nicht messbar sind. Das Produktbuch soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Organisation Thema sein und jedes Produkt besprochen werden.

Punkt 7

Beratung und Beschlussempfehlung zum Entwurf des Haushaltsplanes 2017 mit Haushaltssatzung, Stellenplan und Anlagen
(Drucksachen-Nr. B 2016/0179)

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Stellenplan zu beschließen:

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Herr Pulfrich weist auf Nachfrage von Herrn Bayer darauf hin, dass die Erträge mit negativem und die Aufwendungen mit positivem Vorzeichen um Haushaltsplan ausgewiesen sind. Er gibt an, dass die Förderung i. H. v. 25.000,00 € für die geplante Interkommunale Zusammenarbeit für das Jahr 2017 mit eingerechnet wurde. Herr Pulfrich erläutert weiterhin die Abschreibungen sowie die Sonderposten auf Seite 1-7.

Frau Sauer möchte wissen, ob die Neuregelung für Konzessionen eine Auswirkung auf die Höhe der Einnahmen der Spielapparatesteuer hat. Herr Bürgermeister Bender verneint dies. Frau Sauer bittet bzgl. dieses Themas um einen Sachstandsbericht.

Herr Bayer möchte wissen, warum der Personalaufwand (Seite 1-21) angestiegen ist. Herr Ralf Becker erläutert, dass der Anstieg dadurch zustande kommt, dass Herr Klein nun Beschäftigter der Gemeinde ist und nicht Beschäftigter der Gemeindewerke, so dass es hier zu einer Verschiebung kommt. Auch die neue Entgeltordnung und die damit verbundenen Anpassungen, die im Jahr 2017 vorgenommen werden müssen, sind in den Personalaufwendungen enthalten.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Haushaltsplan 2017 mit Anlagen mit folgenden Änderungen zu beschließen:

- die Zahlen auf Seite 1-10 müssen angepasst werden
- Ergänzung des LEADER-Zuschusses für die Höhwaldhütte, die dem Feuerwehr- und Heimatverein zufließt (für die Gemeinde entstehen keine Kosten – der Zuschuss fließt der Gemeinde zu und wird weitergeleitet)

- der in § 7 der Haushaltssatzung genannte Betrag von 5.000,00 € soll auf 10.000,00 € angepasst werden

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Punkt 8

Steuerungsrelevante Produkte und Informationen zum Produktbuch

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation empfiehlt der Gemeindevertretung, die im Haushaltsplan enthaltenen Steuerungsrelevanten Produkte mit folgenden Änderungen zu beschließen:

1. Steuerungsrelevantes Produkt „Kindertagesstätten“:
 - im Hinblick auf den Punkt 1.2 Leistungen soll die Formulierung künftig lauten: „Bereitstellen von ausreichenden Plätzen zur Kinderbetreuung“
 - die verwendeten Abkürzungen sollen ausgeschrieben werden, so dass diese auch für externe interessierte Leser verständlich sind
 - unter dem Punkt 2.1 heißt es künftig „Kinder (und deren Familien) bis zum Schuleintritt“
 - der Punkt 2.3 soll folgendermaßen lauten: „Erweiterung der Betreuung der Kinder bei Bedarf“
 - des Weiteren wird der Punkt 2.2 um folgende Ziele ergänzt:
 - o Einhaltung des Budgets
 - o Beibehaltung des pädagogischen Standards
 - o Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Betreuung
 - o Erfüllung von gesetzlichen Rechtsansprüchen auf Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen mit der Betreuung in Kindertagesstätten
 - hinsichtlich der Kennzahlen wird der „Kostendeckungsgrad“ eingefügt
2. Steuerungsrelevantes Produkt „Brand- und Katastrophenschutz“:
 - die verwendeten Abkürzungen sollen ausgeschrieben werden, so dass diese auch für externe interessierte Leser verständlich sind
 - die Formulierung in Punkt 2.3 „Mittelfristig: Einrichtung eines 2-Wachen-Konzeptes (Sinn Wache 1 und Edingen und Fleisbach Wache 2“ soll gestrichen werden; hier wird stattdessen Folgendes ergänzt: „Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes“
3. Steuerungsrelevantes Produkt „Bauhof“
 - die in Punkt 2.3 genannten Operationale Ziele werden gestrichen und durch das Ziel „Definition der Kernaufgaben des Bauhof bis zum 31.03.2017“ ersetzt; dies stellt das Hauptziel dar; ein weiteres genanntes Ziel ist die Einrichtung der Internen Leistungsverrechnung

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Darüber hinaus fordert der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation einen direkten Vergleich der Kosten zwischen Fremdvergabe und Durchführung durch eigenes Personal. Bisher ist man stets davon ausgegangen, Fremdvergaben seien günstiger als die Durchführung von Arbeiten vom Bauhof direkt. Zur Prüfung fordert der Ausschuss nun fundierte Zahlen.

Punkt 9

Beratung und Beschlussempfehlung über den Entwurf des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2017 sowie für den Planungszeitraum bis zum Jahr 2020
(Drucksachen-Nr. B 2016/0180)

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation empfiehlt der Gemeindevertretung, Entwurf des Investitionsprogramms mit folgenden Änderungen zu beschließen:

- Sperrvermerk auf alle LED-Maßnahmen, bis eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vorliegt

Der Vorsitzende Herr Krenos beschließt die aufgrund der fortgeschrittenen Zeit die Sitzung um 21:35 Uhr.

Tagesordnungspunkt Nr. 10 soll direkt in der Gemeindevertretersitzung besprochen werden; Tagesordnungspunkt 11 wird vertagt.

Herr Krenos bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Sitzung.

Für das Protokoll:
fri



Fricke
Schriftführerin

Für den Ausschuss für Finanzen,
Wirtschaft und Organisation:



Krenos
Vorsitzender